



IAP
Institut für Angewandte
Psychologie

Certificate of Advanced
Studies in
**Integrative Verfahren
im Coaching**

>> Erfahrungs- und prozessorientierte
Methoden im Coaching anwenden

Anerkannt im
MAS Coaching &
Organisations-
beratung

Inhaltsverzeichnis

Einführung **3**

Zielpublikum **4**

Lernziele **4**

Aufbau und Inhalte **5**

Methodisches Konzept **6**

Kursinformationen **7**

IAP Institut für Angewandte Psychologie **10**

Selbsterfahrendes Lernen und intuitives Wissen

Der CAS Integrative Verfahren im Coaching fokussiert auf die Anwendung erfahrungs- und prozessorientierter Methoden im Coaching. Dabei setzen sich die Teilnehmenden mit selbsterfahrendem und lebendigem Lernen auseinander und lernen, ihrem intuitiven Wissen stärker zu vertrauen.

Mit dem CAS Integrative Verfahren im Coaching entsprechen wir dem Wunsch und Bedürfnis vieler Weiterbildungsteilnehmenden, die in ihrer Coachingpraxis intuitiv, erfahrungsorientiert und analog arbeiten wollen und auch das emotional-körperliche Erleben und die Biografie der Klienten/-innen stärker miteinbeziehen möchten.

Die Teilnehmenden werden angeleitet, die im CAS angewendeten Methoden selbst zu erfahren und situativ in Coachingprozessen einzubringen. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, die eingeführten Methoden zu erproben, sich als Person in einer vertrauensvollen Atmosphäre einzubringen und verschiedene Facetten der eigenen Persönlichkeit weiterzuentwickeln.

Im Vordergrund des CAS steht auch die eigene Haltung als Coach, Berater/in oder Trainer/ in sowie die Art und Weise, wie man mit einzelnen Personen oder mit Gruppen in Kontakt ist. Dabei geht es um Fragen wie: Was sind meine persönlichen Besonderheiten und Neigungen? Was fällt mir leicht? Was fällt mir eher schwer? Und welche inneren Sätze bewegen oder begleiten mich?

Zielpublikum

Der CAS Integrative Verfahren im Coaching richtet sich an interne und externe Beratende, Coaches und Trainer/innen sowie Interessierte, die in ihrem Umfeld Einzel- und Teamberatungen durchführen. Teilnehmende müssen die Bereitschaft und Neugier mitbringen, sich über Selbstklärung persönlich zu öffnen sowie prozess- und erfahrungsorientiert zu lernen.

Lernziele

Die Teilnehmenden

- erkennen Ressourcen der persönlichen Lebensgeschichte und aktivieren diese für aktuelle Herausforderungen
- können analoge und bildhafte Methoden situativ einsetzen, um gegenwärtige Themen ganzheitlich zu explorieren und ressourcenorientiert zu betrachten
- erleben gruppendynamische Prozesse und können diese zielführend steuern
- lernen prozessorientierte Methoden zur Beziehungsanalyse, zum Perspektivenwechsel und für den Umgang mit Ambivalenzen anzuwenden
- lernen sinnesbewusst und intuitiv Situationen ganzheitlich zu erfassen, um ein vielschichtiges Verständnis zu erzeugen
- werden sich persönlicher Hemmnisse und unerwünschter Handlungsmuster bewusster und können neue Entscheidungen initiieren
- können frühere persönliche Entscheidungen reflektieren und eigene Suchprozesse anregen, um vorhandene Ressourcen zu beleben und aussichtsreiche Lösungen zu entwickeln
- vertiefen ihre Kompetenz für den Aufbau von Präsenz und einer wertschätzenden Beraterbeziehung

Aufbau und Inhalte

Kurs	Themen/Inhalte	Umfang
1	Orientierung schaffen und sich aktueller Themen bewusst werden <ul style="list-style-type: none"> – Orientierung in der Lerngruppe – Die aktuelle Lebenssituation explorieren: Das Lebenspanorama – Die Kraft der inneren Bilder: Imaginationen – Bildhaftes Denken und Intuition nutzen: Die Resonanzbildmethode 	2½ Tage
2	Selbst- und Fremdwahrnehmung als Basiskompetenz im Coaching <ul style="list-style-type: none"> – Gruppendynamische Prozesse erfassen und steuern – Perspektivenwechsel und Zirkularität – Beziehungsdynamiken und emotionale Belastbarkeit 	4 Tage
3	Coachingprozesse ganzheitlich erfahren und gestalten <ul style="list-style-type: none"> – Biografisches Lernen: Ressourcen aus der persönlichen Lebensgeschichte für aktuelle Herausforderungen nutzen – Vertiefende Verfahren zur Exploration aktuell erlebter Situationen und zur Erarbeitung erwünschter Zukunftsbilder – Persönliche Hemmungen und Verstrickungen lösen: Einstieg in Neuentscheidung und Neuinszenierung 	3½ Tage
4	Persönliche Stärken und Neigungen erkennen und die eigene Identität als Coach weiterentwickeln <ul style="list-style-type: none"> – Umgang mit Ambivalenzen, Polaritäten und widersprüchlichen Bedürfnissen – Sich persönlicher Vorsätze, Glaubenssätze und Antriebe bewusst werden – Sinneswahrnehmung, Körperbewusstsein und Intuition als Instrumente im Beratungsprozess 	2½ Tage
5	Vorhandene Fähigkeiten und Ressourcen im Feld wirksam umsetzen <ul style="list-style-type: none"> – Einstellung und Haltung im Beratungsprozess: Vertrauen in eigene unwillkürliche kreative Prozesse und Stärkung der Individualität – Lehrsupervision 	2½ Tage
6	Einsichten und Erkenntnisse integrieren und dem Neuen begegnen <ul style="list-style-type: none"> – Abschlusskolloquium und Auswertung 	2 Tage
Total CAS Integrative Verfahren im Coaching		17 Tage

Änderungen im Programm vorbehalten.

Methodisches Konzept

Unser didaktisch-methodisches Vorgehen basiert auf einem ressourcenorientierten, systemisch-konstruktivistischen Grundverständnis. Daher gestalten wir diesen Zertifikatslehrgang auf der Basis der Lerninteressen der Teilnehmenden. Zur Anwendung kommen Techniken und Instrumente aus verschiedenen bewährten psychologischen und psychotherapeutischen Beratungsansätzen, schwerpunktmässig analoge Methoden und Instrumente aus der systemischen und humanistischen Beratung.

Die Teilnehmenden erhalten Gelegenheit, über die gemeinsame Arbeit an Betrachtungs- und Denkweisen ihr Beratungsverhalten weiterzuentwickeln. Es wird mit Anliegen und Fallbeispielen der Teilnehmenden gearbeitet. Das erforderliche Wissen wird über Selbsterfahrung, Kurzreferate und Diskussionen sowie über Lektüre erarbeitet. Das Abschlusskolloquium beinhaltet die Präsentation eines Beratungsmandats.

Die Basis des methodisch-didaktischen Vorgehens stellt das IAP Weiterbildungsverständnis dar. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/wb-verstaendnis.

Kursinformationen

Studienleitung

Marion Jonassen, dipl. Psychologin FH. Studium der Psychologie mit Vertiefungsrichtung Arbeits- und Organisationspsychologie an der ZHAW. Studium der Verwaltungswirtschaft an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung in Hamburg. Langjährige Erfahrung als Führungsperson in öffentlicher Verwaltung, im Human Resources Management und im IT-Dienstleistungsbereich. Ausbildung in Transaktionsanalyse und hypnosystemisch-lösungsorientierter Beratung (Coaching und Organisationsentwicklung). Am IAP als Dozentin und Beraterin tätig.

Dr. Volker Kiel, Diplom-Pädagoge mit Schwerpunkt Psychologie, Organisationswissenschaften und Erwachsenenbildung. Aus- und Weiterbildungen in Beratungsmethoden der Humanistischen Psychologie (BVPPT), in lösungsorientiertem Coaching (DBVC) und systemischer Beratung (SG). Mehrjährige Erfahrung als Personal- und Organisationsentwickler, Führungskräftetrainer und Coach in der Industrie und in Dienstleistungsunternehmen. Arbeitsschwerpunkte sind die Konzeption und Durchführung von Programmen zur Führungsentwicklung, zu Change Management, Konfliktmanagement, Teamcoaching und Coaching von Führungspersonen. Am IAP als Dozent und Berater tätig.

Teilnehmende

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 16 Personen begrenzt.

Abschluss

Das Certificate of Advanced Studies in Integrative Verfahren im Coaching wird erteilt, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Regelmässige und aktive Teilnahme (max. 10 % Abwesenheit)
- Dokumentation und Präsentation einer eigenen Beratung für den Leistungsnachweis

Der Abschluss entspricht 15 ECTS-Punkten (European Credit Transfer System).

Der CAS Integrative Verfahren im Coaching ist im MAS Coaching & Organisationsberatung anerkannt. Weitere Informationen zum MAS finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/mas-co.

Dauer und Termine

17 Kurstage. Die aktuellen Daten und Termine des Lehrgangs finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/weiterbildung.

Infoveranstaltungen

Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/cas-ivc.

Ort

Die Kurstage finden in den Schulungsräumen des IAP in Zürich sowie in Seminarzentren und -hotels im Grossraum Zürich bzw. in der Deutschschweiz statt.

Kosten

CHF 9900.– inkl. Kursunterlagen und Fachbuch. Drei Kurse finden ausserhalb von Zürich mit Übernachtung statt. Die Reise- und Unterkunftskosten gehen direkt zu Lasten der Teilnehmenden. Preis- und Programmänderungen vorbehalten.

Zulassungs- und Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmenden bringen eigene Fragestellungen und Praxisfälle in den Kurs ein. Für den Leistungsnachweis muss eine eigene Beratung dokumentiert und präsentiert werden. Als vorbereitende Qualifizierung eignet sich der CAS Beratung in der Praxis.

Die allgemeinen Zulassungs- und Teilnahmebedingungen finden Sie online unter www.zhaw.ch/iap/agb. Die detaillierten Zulassungsbedingungen finden Sie in dieser Broschüre sowie auf unserer Website in der entsprechenden Kursausschreibung. Weitere Informationen finden Sie zudem in der Studienordnung der Weiterbildung.

Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer oder die Teilnehmerin, von den Zulassungs- und Teilnahmebedingungen sowie von den Kursbedingungen gemäss Ausschreibung Kenntnis genommen zu haben und diese zu akzeptieren.

Weitere Informationen

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Pfingstweidstrasse 96

Postfach

CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 83 77

Fax +41 58 935 83 77

» coaching.iap@zhaw.ch

» zhaw.ch/iap/cas-ivc

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Das IAP ist das führende Beratungs- und Weiterbildungsinstitut für Angewandte Psychologie in der Schweiz. Seit 1923 entwickelt das IAP auf der Basis wissenschaftlich fundierter Psychologie konkrete Lösungen für die Herausforderungen in der Praxis. Mit Beratung und Weiterbildung fördert das IAP die Kompetenz von Menschen und Organisationen und unterstützt sie dabei, verantwortungsvoll und erfolgreich zu handeln.

Das IAP bietet Weiterbildungskurse für Fach- und Führungspersonen aus Privatwirtschaft, Organisationen der öffentlichen Hand und sozialen Institutionen sowie für Psychologen/-innen, psychosoziale Fachpersonen und Ärzte/-innen. Das Lehrkonzept vermittelt Fach-, Methoden-, Sozial- und Persönlichkeitskompetenz. Für Unternehmen bietet das IAP massgeschneiderte Weiterbildungsprogramme und Beratungsleistungen an.

Das Beratungsangebot des IAP umfasst Human Resources, Development & Sportpsychologie, Leadership, Coaching & Change Management, Diagnostik, Verkehrs- & Sicherheitspsychologie, Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung sowie Krisenberatung & Psychotherapie.

Das IAP ist das Hochschulinstitut des Departements Angewandte Psychologie der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Im Zusammenspiel von Beratung, Weiterbildung, Forschung und Lehre bereichern sich neuste Erkenntnisse aus der Wissenschaft und langjährige Erfahrung in der Praxis gegenseitig. Auf dieser Basis entsteht ein Angebot, das praxisorientiert, praxiserprobt und gleichermaßen wissenschaftlich fundiert ist. Das Angebot des IAP ist eduQua-zertifiziert.

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Pfingstweidstrasse 96
Postfach
CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 83 33

Fax +41 58 935 83 33

E-Mail info.iap@zhaw.ch

Web zhaw.ch/iap



blog.zhaw.ch/iap